



HAUS WERDENFELS

Exerzitionen · Fasten
Meditation · Lebensbewältigung



Werdenfelser Seminare

Kursjahr 2024/2025

Inhaltsübersicht



*v.l.n.r.: Elisabeth Paukner, Günter Lesinski, Susanne Noffke,
Sr. Magdalena Morgenstern*

50 Jahre Kontinuität und Entwicklung für Kirche und Gesellschaft

Liebe Gäste,

seit mehr als 50 Jahren finden in Haus Werdenfels Fortbildungskurse für pastorale Mitarbeiter/innen statt. Auch heute begleiten, unterstützen und befähigen wir diese Berufsgruppen in herausfordernden pastoralen Umbruchsituationen durch Fort- und Ausbildung. Gleichzeitig bieten wir auch Interessierten aus sozialen Einrichtungen, mittelständischen Unternehmen und allen Bereichen, die für eine gute Führungs- und Unternehmenskultur sorgen wollen, ein kompetentes Angebot an stärkenden Kursen.

Ein besonderes Anliegen ist dabei, die Verbundenheit mit sich selbst, mit der Natur, den Mitmenschen, der Gesellschaft und mit Gott zu fördern.

Da wo es gelingt, aus dieser Verbundenheit zu leben, ergeben sich neue Kraftquellen für das private und berufliche Unterwegs-Sein.

Wir freuen uns auf lebendige Begegnungen!

Es grüßt Sie herzlich

Ihr Haus Werdenfels-Referententeam

Unsere Fortbildungen:

Zeit- und Selbstmanagement	05
Mitarbeiter/innen führen und leiten	06
Kompetenzen – personal, sozial, geistlich	08
Kompetenzen für den pastoralen Dienst	24

Unsere Aus- und Weiterbildungen:

Integrative Gestaltpädagogik und heilende Seelsorge	39
Ausbildung zum Practitioner of System Transformation	40
Coaching Ausbildung	41
Seelsorgliche Begleitung und Beratung	42
Zertifizierter Kurs Logotherapie	43
Kursleiter/innen Übersicht	44
Allgemeine Informationen	47

Effektives Planen und Arbeiten

Allen, die immer wieder in Zeitnot kommen und spüren, „meine Zeit ist gefüllt, aber nicht erfüllt“, hilft der Werdenfeller Kurs:

- die eigene Lebens- und Arbeitsweise zu reflektieren und durch Prioritätenfindung das Wesentliche vom Unwesentlichen zu unterscheiden.
- Schritt für Schritt Visionen, Träume und Ziele voranzutreiben.

Es werden Grundregeln einer effektiven Zeit- und Aufgabenplanung mit verschiedensten Übungen und Tools vermittelt. Dazu helfen eine Einführung und konkrete Einübung in das Arbeiten mit den elektronischen Möglichkeiten und Apps für Smartphone, Tablets und Laptops. Anhand von Praxisbeispielen wird eingeübt, von der lästigen Zettel- und Stapelwirtschaft wegzukommen und einen effektiven Umgang mit E-Mail und Büroorganisation anzuwenden. Der Fokus liegt auf der praktischen Umsetzung mit einem großen Methodenmix und Raum für Fragen. Ziel ist es, an jedem Tag eine Stunde mehr Zeit zum Leben zu haben.

Arbeitsweisen

Arbeit einzeln, in Kleingruppen und im Plenum;
Kollegialer, überdiözesaner Austausch;
Meditationsangebote und Gottesdienste

Termine:

Mo 18.11.2024 | 15.30 Uhr – Fr 22.11.2024 | 13.00 Uhr

Mo 10.03.2025 | 15.30 Uhr – Fr 14.03.2025 | 13.00 Uhr

Mo 10.11.2025 | 15.30 Uhr – Fr 14.11.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Alexandra Graßler

Kursgebühr: 240,- Euro / 2025: 250,- Euro

Mitarbeiter/innen führen und leiten

- Führung bedeutet, Erwartungen bewusst wahrzunehmen und im Blick darauf zu handeln.
- Führung bewegt sich auf verschiedenen Ebenen (Aufgaben-, Gruppen-, Subjekt- und Institutionsebene) – wie kann ich diesen gerecht werden?
- Führung braucht Visionen und Ziele – wer/was leitet mich?
- Ich stehe im Spannungsfeld verschiedener Rollen – wie kann ich mich selbst gut leiten?
- Ich spüre die Spannung zwischen Person und Rolle – wie finde ich die Balance und meinen Stil?
- Führung stellt verschiedene Aufgaben – wie kann ich durch Delegation die Verantwortung der Mitarbeiter/innen fördern, ihre Fähigkeiten nutzen und mich entlasten?
- Führungsverantwortung entfaltet sich in besonderen Situationen (Dienstgespräch, Teamarbeit, Ehrenamtliche u.a.) – wie kann ich diese kompetent und effektiv wahrnehmen?
- Führung realisiert sich in Interaktion – wie kann ich mit Grundbedürfnissen achtsam umgehen und das Miteinander lebendig gestalten?

Termine:

Mo 21.10.2024 | 15.30 Uhr – Fr 25.10.2024 | 13.00 Uhr

Mo 17.03.2025 | 15.30 Uhr – Fr 21.03.2025 | 13.00 Uhr

Mo 27.10.2025 | 15.30 Uhr – Fr 31.10.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Mag. Josef Lugmayr

Kursgebühr: 240,- Euro 2025: 250,- Euro

Entscheidungen unter Unsicherheit: Führungskraft in neuen Realitäten

Wir kommen aus einer Zeit, in der Führung in der Regel bedeutet hat: Freiräume gestalten. Wir scheinen in eine Zeit geraten zu sein, in der Führung bedeutet: Unter Zeitdruck und ohne ausreichende Informationen zwischen Übeln wählen. Immer schwieriger werdende Rahmenbedingungen, Personal-mangel, finanzielle Fragen etc. drängen die Bedeutung von Inhalten in den Hintergrund. Mit den Veränderungen in Gesellschaft, Kirche, Wirtschaft, Ökologie, Politik, Demografie etc. werden die Spielräume für traditionelle Strategien zusehends kleiner.

Die Herausforderung: Akzeptanz von neuer Wirklichkeit, sie bewältigen und damit umgehen lernen statt rascher „Lösungen“, navigieren neu lernen, Entscheidungsprozesse anders durchführen ...

Die Inhalte und Arbeitsweisen des Seminars bieten dafür Ansätze und Hilfestellungen.

Die Teilnehmenden arbeiten die ganze Woche über an einer eigenen strategischen Herausforderung und wenden die verschiedenen Seminarinhalte auf diese an.

Zielgruppe: Führungskräfte in verschiedenen Kontexten und Arbeitsfeldern mit Grunderfahrung als Führungskraft

Termin:

Mo 07.04.2025 | 15.30 Uhr – Fr 11.04.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Bernhard Possert

Kursgebühr: 300,- Euro

Weitere Informationen siehe Homepage.

Alle mit ins Boot nehmen!

Was sind die Super-Teams? Wir wollen Menschen gewinnen mitzuarbeiten, sich zu engagieren, mitzugestalten. Wie kann das gelingen?

Grundsätzlich durch die Gestaltung einer attraktiven Arbeitsatmosphäre, z.B. effektive, lebendige Teambesprechungen. In dem wir bei Veranstaltungen unterschiedliche Menschen, Generationen, Gruppierungen durch Methoden- und Medieneinsatz gezielt ansprechen. Indem wir positive Begegnungen zwischen Menschen ermöglichen und ihnen Aufmerksamkeit und Anerkennung schenken.

Am Ende des Seminars

- beherrschen Sie aktivierende Methoden für die Zusammenarbeit in großen & kleinen Gruppen
- können Sie Besprechungen, Gruppenstunden, Elternabende schnell vorbereiten und zielgerichtet durchführen
- haben Sie Ideen, wie Sie Inhalte mit Medien ansprechend vermitteln und besitzen Sie einen Sack voller Spiele für verschiedene Gelegenheiten
- sind Sie in der Lage, „schwierige Situationen“ in und mit Gruppen zu meistern
- können Sie sich bei Bedarf selbst motivieren für Ihren präsenten Auftritt in der Gruppe.

Seminarverlauf und Methodik sind am praktischen Bedarf der Teilnehmenden orientiert.

Termin:

Mo 03.02.2025 | 15.30 Uhr – Fr 07.02.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Bettina Theißen

Kursgebühr: 250,- Euro€

Bibliodrama – ein intensiver Weg ganzheitlicher Bibelarbeit

„Geh einher vor meinem Antlitz! Sei ganz!“

Gen 17,1 nach einer Übersetzung von Martin Buber

Beim Bibliodrama geht es darum:

- das Wort Gottes „Fleisch werden“ zu lassen,
- sich einzulassen auf die Pendelbewegung „vom Leben zur Bibel, von der Bibel zum Leben“,
- in Bewegung zu kommen – zu sich selber, aufeinander zu, zu Gott hin,
- die befreiende Botschaft und heilende Dimension biblischer Erzählungen durch gemeinsames Erleben in der Gruppe neu zu entdecken,
- sich in Selbsterfahrung und geistlichem Austausch dem schöpferischen Prozess zu stellen, neue Einsichten zu gewinnen und Neues zu wagen.

Das Seminar basiert auf gestaltpädagogischen Ansätzen und Methoden.

Dieses Bibliodrama-Seminar kann als „Schnupperkurs“ für den Grundkurs „Integrative Gestaltpädagogik und heilende Seelsorge“ angerechnet werden, der nach insgesamt acht Einheiten endet. *Angaben dazu siehe Seite 39.*

Termine:

Mo 14.10.2024 | 15.30 Uhr – Fr 18.10.2024 | 13.00 Uhr

Mo 04.08.2025 | 15.30 Uhr – Fr 08.08.2025 | 13.00 Uhr

Mo 13.10.2025 | 15.30 Uhr – Fr 17.10.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Gerhard Gigler und Christine Seufert

Kursgebühr: 200,- Euro€

Neue Formen der Navigation in Krisenzeiten

Komplexität wahrnehmen UND neue Formen der Navigation entwickeln

Die Welt wird, so wie es scheint, nicht nur komplexer: sie wirkt auch bedrohlicher. Die Kulissen von Krieg, Energiekrise, Inflation, Klimawandel und Fragen zum Umgang mit Digitalität, Künstlicher Intelligenz etc. sind real. Wir wollen weder in Schockstarre verfallen noch einfach die Augen schließen. Aber wie können wir damit selbst gut umgehen, es konkret in unsere Arbeit integrieren, mit offenen Augen UND kühlem Kopf uns selbst und andere ermutigen? Das wird uns wohl nur gelingen, wenn wir uns mit uns selbst, anderen, der Natur und dem Göttlichen verbinden.

Das Seminar richtet sich an Menschen, die Andere in den aktuellen Krisenszenarien begleiten und stärken und dabei die Zugänge von Denken, Fühlen und Körper integrieren wollen.

Methoden:

- Impulse und Input
- Dialog
- Arbeitsgruppen
- kreative Umsetzungen
- Übungen
- Körperübungen/Aufstellungsarbeit

Termin:

Mo 28.10.2024 | 14.30 Uhr – Do 31.10.2024 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Bernhard Possert, Susanne Noffke

Kursgebühr: 250,- Euro€

Reagiere klug – auch wenn man dich unklug behandelt!

In mühsamen Situationen Humor, Kraft und einen kühlen Kopf bewahren

Nicht die Arbeit selbst, sondern die Zusammenarbeit mit Kollegen, Chefs, Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen ... wird oft als erschöpfend empfunden. Missverständnisse, Klatsch & Tratsch, ungerechte Bewertungen, überraschende Angriffe – je nach Temperament und Erfahrungen stellen wir uns tot, flüchten oder gehen zum Gegenangriff über. Egal wie wir uns verhalten – wir brauchen Lebensfreude, Durchhaltevermögen und ein Ziel vor Augen, um solche Situationen kraftvoll zu meistern.

Deshalb folgendes Themenangebot:

- die Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit schwierigen Situationen erweitern.
- die persönlichen Gefühle erkennen und regulieren und mit heftigen Emotionen von anderen umgehen können.
- sich schützen können und kraftvoll bleiben.
- klug, mutig und tapfer die persönlichen Werte vertreten und gleichzeitig mögliche Konsequenzen des eigenen Handelns im Auge behalten.

Wir arbeiten mit praktischen Übungen, die durch kleine Theorieeinheiten unterstützt werden, Fallbeispielen aus dem Alltag, in Partnerarbeit und in Kleingruppen.

Termin:

Mo 11.11.2024 | 15.30 Uhr – Fr 15.11.2024 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Bettina Theißen

Kursgebühr: 240,- Euro€

Resilienz und Spiritualität

„Gedeihen trotz widriger Umstände“

- Fehlt Ihnen im Alltag manchmal die nötige Achtsamkeit für sich selbst?
- Vergessen Sie im „Hamsterrad des Lebens“ für sich selbst zu sorgen?
- Suchen Sie Impulse, um mehr Widerstandskraft zu gewinnen, wenn Ihnen das Leben Enttäuschungen, Schicksalsschläge oder Situationen des Scheiterns zumutet?
- Spüren Sie manchmal, dass Ihr Selbstwert in den „Keller“ geht und Sie sich nicht mehr lebendig fühlen?
- Wünschen Sie sich mehr Lebenstüchtigkeit?
- Wollen Sie bewusst(er) und spiritueller leben?

Orientiert an der Resilienzforschung, der ressourcenorientierten Biografiearbeit und ignatianischer Spiritualität werden in diesem Seminar vorwiegend praktische Übungen für den Alltag, reflexive Gespräche, achtsame und sanfte Körperübungen, aber auch theoretische Impulse angeboten.

Ziel ist es, mithilfe der Resilienzfaktoren zu erfahren, wie Sie Ihre seelische Widerstandskraft stärken können und wie Sie mithilfe biografischer Methoden Ihre Wahrnehmung, Ihr Denken, Ihre Befindlichkeit und Ihr Handeln aktiv gestalten und verändern können.

Das Seminar bietet:

- Impulse, Übungen, Methoden, die sich an den Teilnehmenden und der erfahrungs-, prozessorientierten Erwachsenenbildung orientieren.
- Raum für spirituelle Impulse und Übungen der Achtsamkeit.
- Einzel- und Kleingruppenarbeit.

Termine:

Mo 18.11.2024 | 15.30 Uhr – Fr 22.11.2024 | 13.00 Uhr

Mo 10.11.2025 | 15.30 Uhr – Fr 14.11.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Karlheinz H. Arndt, Elisabeth Paukner

Kursgebühr: 240,- Euro € 2025: 250,- Euro

Beruf – Berufung – Lebenssinn Klarheit gewinnen für ein erfülltes Leben

Jeder Mensch hat eine Berufung, die seinem Leben und seiner Arbeit Sinn gibt. Nicht immer ist das ein klar vernehmlicher Ruf. Oft ist es ein lebenslanger Prozess, in Kontakt zu kommen mit dem, was tief aus uns heraus gelebt werden will – und es zur Entfaltung zu bringen. Klarheit über unsere Lebensaufgabe zu haben und sich innerlich danach auszurichten, ist eine Quelle für Energie, Lebensfreude und Sinn. Das Seminar bietet Ihnen eine Auszeit, um sich mit Ihrem „inneren Ruf“ zu beschäftigen.

Sie betrachten persönliche Prägungen:

- Wo komme ich her?
- Was hat mich geprägt?
- Was zeigt sich auf meiner Lebensspur?

Sie nehmen das Heute in den Blick:

- Was ist mir wichtig?
- Was sind zentrale Werte für mich?
- Wo liegen meine Potenziale und Ressourcen?

Sie entwickeln Visionen für Ihr weiteres Leben:

- Wo zieht es mich hin?
- Welche inneren Bilder tauchen auf?
- Was will werden?

Wir arbeiten ressourcenaktivierend mit Übungen aus der Biografie- und Visionsarbeit. Aus der inneren Besinnung in der Einzelarbeit und aus dem Austausch mit anderen schöpfen Sie Kraft und Inspiration.

Termin:

Mo 18.11.2024 | 15.30 Uhr – Fr 22.11.2024 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Sabine Sautter

Kursgebühr: 240,- Euro €

... aus der (Sinn-) Quelle schöpfen. Impulse für ein sinnorientiertes Leben

- Fühlen Sie sich leer und ausgelaugt?
- Sind Sie von einem plötzlichen Schicksalsschlag betroffen?
- Befinden Sie sich in einer besonderen Krisensituation?
- Erleben Sie, wie schnell das Schöpfen aus „trüben Quellen“ zur Erschöpfung führen kann?

Viktor E. Frankl (1905 – 1997) gibt in der von ihm entwickelten Logotherapie Impulse, die in solchen Situationen „trotzdem Ja zum Leben sagen“ lassen. Sie können helfen, immer wieder das zu entdecken, was das Leben kostbar und wertvoll macht. Gleichzeitig ermöglicht es, die Sinnquelle des Lebens neu zu erschließen und positive Energien fließen zu lassen.

Leitfragen, die den Kurs begleiten:

- Wie kann ich das noch mehr in den Blick nehmen, was für die Gestaltung meines Lebens wichtig und wertvoll ist und inwiefern trägt eine Werteordnung zur inneren Stabilität bei?
- Wie kann ich mich auf sinnvolle Ziele hin ausrichten und auf eine psychohygienisch gesunde Grundhaltung achten?
- Auf welche Weise kann es mir gelingen, Leiderfahrungen in mein Leben zu integrieren und dadurch auch „ein Minus in ein Plus zu verwandeln“?
- Wie kann ich Menschen begleiten, die sich an Tiefpunkten befinden und die hinter den dunklen Lebenswolken die Sonne nicht sehen können?
- Wie lassen sich Abschiedserfahrungen und Trauer angemessen bewältigen?

Termin:

Mo 20.01.2025 | 15.30 Uhr – Fr 24.01.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Heinrich Weber

Kursgebühr: 250,- Euro€

Mit Philosophie Glaube und Wirken in der Welt neu beleben

„Meine tragenden Verbindungen freischaufeln“

Eigentlich habe ich Kontakt zu Gott, zu mir, zum Nächsten, zur Schöpfung. Aber Ballast verdeckt diese Verbindungen. Es gilt, diese Last zu beseitigen. Mit Philosophen wie Spinoza, Bergson, Whitehead können wir den Ballast in unserem Denken über Gott, Mensch und Gesellschaft entdecken und beseitigen. Dadurch wird unsere Praxis auch gestärkt und neu belebt: Die Gebetspraxis, die Kommunikation mit Mitmenschen, Wirken in der Welt.

In diesem Kurs werden wir anhand von Zitaten und Skizzen zu philosophischen Gedanken gemeinsam erarbeiten, wie Philosophie unsere tragenden Verbindungen freischaufeln kann. Im Austausch finden wir Anwendungsbeispiele im eigenen Leben, Glauben oder in der heutigen Gesellschaft.

In praktischen Übungen aus den Bereichen kontemplatives Gebet und Kommunikation wenden wir unsere philosophischen Einsichten direkt an.

Im letzten Teil wenden wir uns der vielleicht wichtigsten Frage der politischen Philosophie zu: Warum jubeln immer wieder Menschen ihren Unterdrückern zu, als ob es ihr Erlöser wäre? Welcher Ballast muss da weggeschaufelt werden, damit das mehr und mehr verhindert wird?

Termin:

Mo 24.03.2025 | 15.30 Uhr – Fr 28.03.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Michael Pflaum

Kursgebühr: 200,- Euro€

BiblioSyst® – Verbindung von biblischem Arbeiten mit systemischen Aufstellungen

BiblioSyst® verbindet gestaltpädagogische Bibelarbeit mit System-Aufstellungen. Über ein achtsames In-Kontakt-Treten mit dem eigenen Ich, den anderen in der Gruppe und dem biblischen Text nutzt BiblioSyst® systemische Aufstellungsarbeit, um einen heilsamen Zugang zu sich selbst und der förderlichen Botschaft der Bibel zu bekommen. Dabei werden sowohl gruppensystemische als auch individuelle Aspekte fokussiert.

Wichtig in dieser Vorgehensweise ist die Arbeit mit Ich-Kognitionen, die unser Denken beeinflussen und entscheidend sind für unser Unwohl- oder Wohlfühl. Probleme, die uns beschäftigen oder grübeln lassen, wachsen auf dem Boden unserer Ich-Kognitionen.

Wir gehen Schritt für Schritt in Kontakt mit uns und mit dem, was uns gerade beschäftigt, dem biblischen Text und der Gruppe.

Zielgruppe:

Dieses Seminar spricht sowohl Personen an, die zum ersten Mal Kontakt mit systemischen Methoden haben, dient aber auch zur Vertiefung. Auch Personen, die eigene Themen supervidieren bzw. coachen lassen wollen, können dieses Seminar nutzen.

Termin:

Mo 07.04.2025 | 15.30 Uhr – Fr 11.04.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Gerhard Gigler und Christine Seufert

(je nach Gruppengröße ein oder zwei Referenten)

Kursgebühr: 250,- Euro€

Mit sich selbst Kaffee trinken gehen

Einübung in wohltuende Gespräche zwischen mir selbst und meinem inneren Team

„Lass uns Kaffeetrinken gehen!“ sagt die gute Freundin. Das Gespräch mit ihr beruhigt mich, klärt manches und gibt neue Hoffnung und Kraft. Solche wohltuenden Gespräche kann ich auch mit mir selbst machen. Selbstliebe wächst, wenn ich mit mir liebevoll rede. Ich kann mit mir selbst reden, weil ich in mir erlebe: Es gibt Teile in mir, innere Persönlichkeitsanteile, die manchmal gut zusammenarbeiten und sich manchmal in die Haare bekommen.

Mit Richard Schwartz' IFS (Inneres Familiensystem) kann jeder üben, wie man mit seinen Teilen liebevoll sprechen kann. Von meinem Selbst aus kann ich z. B. meinen Antreiber wertschätzen, meine inneren Kritiker wirklich verständnisvoll kennenlernen, Streitigkeiten im inneren Team klären und meine verwundeten Anteile aus der Verdrängung holen, heilen und neues Leben schenken.

Inhalt:

- Einführung in das innere Team bzw. die innere Familie und in die IFS-Gespräche
- Meditationen, um das Selbst zu stärken
- Übungen, um einzelne Teile kennen zu lernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen
- Hinweise und Übungen, wie man andere bei IFS-Gesprächen begleitet

Termin:

Mo 12.05.2025 | 15.30 Uhr – Fr 16.05.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Michael Pflaum

Kursgebühr: 200,- Euro€

Den roten Faden im Leben finden

Kleines Biograficum – Grundlagen und Selbstreflexion Biografiearbeit

Biografiearbeit stellt den Menschen und sein Leben in den Mittelpunkt. Sie regt das Erinnern an, deckt Ressourcen auf und ermutigt zu einem selbstbestimmten Leben.

Sie erhalten einen Einblick in die vielfältigen und kreativen Methoden der Biografiearbeit und erfahren, worauf es bei der Anleitung ankommt. Sie lernen die Grundlagen der Biografiearbeit und die Bandbreite der Themen, Arbeitsfelder und Zielgruppen kennen.

Gleichzeitig können Sie die Methoden der Biografiearbeit erproben und selbst erfahren. Sie blicken zurück auf Ihren Lebensweg und auf das, was Ihnen mitgegeben wurde. Sie erzählen von sich, was Sie möchten. Und Sie lassen sich beschenken durch die Geschichten anderer.

Fachwissen, Methodenkompetenz & Selbstreflexion sind die Schwerpunkte dieser Weiterbildungswoche.

Termin:

Mo 12.05.2025 | 15.30 Uhr – Fr 16.05.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Karlheinz H. Arndt, Elisabeth Paukner

Kursgebühr: 250,- Euro€

Spiritualität im Wandel professionell begleiten

Die Spiritualität der Menschen in vielen europäischen Ländern ist derzeit einem rasanten und tiefgreifenden Wandel unterworfen. Eine traditionell orientierte Frömmigkeit ist bei immer weniger Menschen sichtbar. Zugleich boomt der „Markt Spiritualität“ nach wie vor. Auch Menschen, die hauptamtlich in seelsorglichen, kirchlichen oder selbstständig in beratenden Kontexten tätig sind, erleben in ihrer eigenen Spiritualität immer wieder Veränderungen, die manchmal verunsichern, manchmal neue Stärkung schenken.

Dieser Kurs bietet Theorien und Deutungsfolien u.a. aus der Integralen Christlichen Spiritualität und Impulse verschiedener Begleitansätze an, die beitragen sollen

- zur eigenen Vergewisserung, Standortbestimmung und Einordnung eigener Prozesse und Erfahrungen.
- zur professionellen Begleitung von Menschen in spirituellen Prozessen und Umbrüchen.
- zur Entdeckung und Entwicklung von liturgischen Formen, Formaten und Texten, die den Menschen in ihrer jeweiligen Spiritualität entsprechen und sie nähren.
- zur Begleitung von Wandlungsprozessen in Pfarrgemeinden (aber auch anderen Systemen).

Zielgruppe:

Seelsorger/innen, Berater/innen, die ihre eigenen und die spirituellen Entwicklungsprozesse ihrer Kund/innen professionell begleiten und unterstützen wollen.

Termin:

Mo 12.05.2025 | 15.30 Uhr – Fr 16.05.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: : Susanne Noffke, Bernhard Possert

Kursgebühr: 250,- Euro€

Klare Worte! – Worte finden, die bewegen

Einübung in wohltuende Gespräche zwischen mir selbst und meinem inneren Team

Wer kennt es nicht – das Ringen um die richtigen Worte. Klare Ansage? Behutsame Wortwahl? „Ich bin zu direkt, platze gleich mit allem heraus“ sagen die einen. Andere wiederum klagen über Sprachblockaden, Wortfindungs-Störungen.

Wie viel Direktheit ist möglich, ohne zu verletzen?

Wie drücken wir Emotionen aus, ohne Zuflucht in Floskeln oder hohlen Phrasen zu suchen?

„Worte können Mauern sein oder Fenster“, sagt M. B. Rosenberg, der als Konfliktforscher das Konzept der gewaltfreien Kommunikation entwickelt hat. Wir alle freuen uns, wenn jemand nur durch Worte ein Bild in unserem Kopf entstehen lässt, durch eine kraftvolle Sprache, unser Interesse weckt, Worte findet, die echte Anteilnahme ausdrücken oder uns unterstützend zum Handeln bewegt.

Am Ende des Seminars

- stehen Ihnen verschiedene Sprachstile zur Verfügung, die Sie situationsabhängig und je nach Zielgruppe einsetzen können.
- ist Ihnen Ihr persönlicher Sprach- oder Sprechstil bewusst.
- unterscheiden Sie provozierenden Sprachgebrauch & deeskalierenden Sprachgebrauch.
- können Sie Hintergrundwissen zur gewaltfreien Kommunikation nach M.B. Rosenberg abrufen und einsetzen.

Wir arbeiten mit praktischen Übungen, Mini-Input, Erfahrungsaustausch, Kleingruppenarbeit, Praxisfall-Bearbeitung, sprachliche Beispiele aus der Praxis.

Termin:

Mo 07.07.2025 | 15.30 Uhr – Fr 11.07.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Bettina Theißen

Kursgebühr: 250,- Euro

Gestaltpädagogische Schnuppermöglichkeiten

Wochenende zur systemischen Gestaltarbeit

Systemisches Arbeiten mit gestaltpädagogischem Ansatz bietet Ihnen eine einzigartige Verbindung zweier interessanter Zugangsweisen zu vielfältigen Themen und Fragestellungen. Für Ihre Arbeit sowohl mit Einzelpersonen als auch für Gruppen stellt diese Kombination eine große Bereicherung dar und erweitert Ihr Methodenrepertoire auf vielfältige Weise.

Inhalte sind z.B.: Gruppendynamisches Aufstellungsspiel mit Dialogisieren, Leerer Stuhl, systemische Aufstellungen, Systemisches Hexagon als Hintergrundfolie und Modell zu Work-Private-Flow. Anrechenbar mit zwei Tagen für Modul 5 der Weiterbildung Gestaltpädagogik.

Termin:

Fr 08.08.2025 | 18.00 Uhr – So 10.08.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Christine Seufert und Gerhard Gigler

Kursgebühr: 120,- Euro

Online-Erlebnistage zur systemischen Gestaltarbeit

Diese Tage bieten Ihnen die Möglichkeit zu erleben, wie mit virtuellen Aufstellungstools System-Aufstellungen angeleitet werden können. Theoretische Inputs reflektieren die praktischen Erfahrungen. Anrechenbar als je ein Tag für Modul 5 der Weiterbildung.

Inhalte u.a. systemische Gestaltarbeit, Kontaktmodell aus Gestaltpädagogik und systemischem Denken, gestaltorientierte System-Aufstellungen

Termine:

Do 13.02.2025 | 15.00 Uhr – 21.00 Uhr

Sa 12.07.2025 | 9.00 Uhr – 16.00 Uhr

Do 06.11.2026 | 15.00 Uhr – 21.00 Uhr

Kursleitung: Christine Seufert und Gerhard Gigler

Kursgebühr: 55,- Euro pro Tag

Weitere Informationen zur Weiterbildung siehe S. 39.

Präsenz beim öffentlichen Auftritt und im Gespräch

Es gibt Tage, da fliegen uns spontan die richtigen Worte und die Aufmerksamkeit unserer Mitmenschen zu, während wir an anderen Tagen spüren, dass unser „Auftritt“ eher schwach bleibt und wenig Spuren hinterlässt. Das Schlüsselwort für den überzeugenden Auftritt, für die gelungene Kommunikation heißt: Präsenz! Präsenz bedeutet, mit allen Sinnen gegenwärtig zu sein. Präsenz bedeutet auch – unabhängig von Stimmungen – aus dem Moment heraus, Ausstrahlung, Fachwissen und Kommunikationsfähigkeit abrufen zu können. Präsenz drückt sich aus in unserer Körperhaltung, im Blick, in Stimme und Tonfall, in unserer Art zu sprechen, zu gehen, einen Raum zu betreten und auf andere Menschen zuzugehen. Das ist erlernbar.

In diesem Kurs füllen wir den Handwerkskoffer für die Praxis und arbeiten zu folgenden Themen:

- präsender Auftritt vor großen und kleinen Gruppen, im Gespräch, bei Verhandlungen, im Vortrag
- eine schwache Tagesform positiv beeinflussen können
- in überraschenden Situationen Ruhe bewahren
- im entscheidenden Moment stimmlich, körpersprachlich und sprachlich überzeugen können
- spontan Worte finden, die Herz und Verstand ansprechen
- körperlicher und mentaler Umgang mit Aufregung und Stress
- Umgang mit der Stimme bei Nervosität und emotionaler Betroffenheit

Termin:

Mo 17.11.2025 | 15.30 Uhr – **Fr 21.11.2025** | 13.00 Uhr

Kursleitung: Bettina Theißen

Kursgebühr: 250,- Euro€



Tod zur Unzeit (Eltern- und Geschwistertrauer)

Wenn Eltern ein Kind verlieren, wird ihre Existenz zutiefst erschüttert. Infolge des zunehmend schwindenden sozialen Beistandes sind Eltern in ihrem Leid vielfach allein gelassen – meist wird ihre Belastung nicht oder nur kaum wahrgenommen. Wenn verstorbene Kinder Geschwister haben, sind diese oft „doppelte Verlierer“, denn sie vermissen Bruder oder Schwester und trauern zudem um die verloren gegangene „Zuwendung und Leichtigkeit“ der Eltern.

Dieser Kurs will:

- eigene Fragestellungen und Anliegen aufnehmen und berufliche und persönliche Erfahrungen in der Begleitung von trauernden Eltern und Geschwisterkindern reflektieren
- Eltern- und Geschwistertrauer pastoral-psychologisch darstellen und vertiefen
- mit konkreten Impulsen und Hilfen die eigene Praxis in der Trauerbegleitung erweitern

Arbeitsweise:

prozess- und teilnehmerorientiert, informative, kreative und meditative Methoden

Termin:

Mo 07.10.2024 | 15.30 Uhr – Mi 09.10.2024 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Dr. Sabine und Dr. Wolfgang Holzschuh

Kursgebühr: 190,- Euro€

Traumaisensible Seelsorge – wie man Betroffene unterstützend begleiten kann

Als Seelsorger/innen begegnen uns immer wieder auch Betroffene von sexueller Gewalt. Wie können wir diesen Menschen stützend begegnen? Was sollte man beachten, was vermeiden? Bei der Begleitung von Betroffenen habe ich erkannt, dass sich das kontemplative Gebet und viele Traumatherapien in ihrer grundsätzlichen Struktur ähneln. Ein Grundwissen in Traumatheorien und -therapien ermöglicht den Seelsorger/innen, in solchen Situationen adäquat und unterstützend zu reagieren. Weitere Verletzungen können so vermieden und auch spezifisch religiöse Kraftquelle erschlossen werden. Traumatherapien verändern auch unseren Blick auf bestimmte kirchliche Lehrsätze und liturgische Sprachformeln und schärfen den kritischen Umgang mit problematischen Machtstrukturen in der Kirche. Deswegen leistet eine traumasensible Seelsorge einen wertvollen Beitrag, um Missbrauch, sowohl spirituellen als auch sexuellen Missbrauch, zu vermeiden.

Inhalt:

- Grundlegende Traumatheorien und trauma-existentiales Menschenverständnis
- Wichtige Elemente bei Traumatherapien
- Wege für eine traumasensible Seelsorge
- Konsequenzen für Theologie und Kirche

Methoden:

- Theoretische Impulse und praktische Übungen
- Arbeit einzeln, in Kleingruppen und im Plenum
- Kollegialer Austausch

Termine:

Mi 09.10.2024 | 14.30 Uhr – Fr 11.10.2024 | 13.00 Uhr

Mo 20.10.2025 | 14.30 Uhr – Mi 22.10.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Pfr. Michael Pflaum

Kursgebühr: 120,- Euro€

Reden zwischen Tür und Angel Grundkurs (zertifiziert)

Das Kurzgespräch in Seelsorge und Beratung

„Haben Sie kurz Zeit?“

„Da ich Sie gerade treffe ...“

„Ich brauch da mal Ihren Rat!“

Im pastoralen Alltag gibt es viele Situationen, wo Menschen sich nicht zum Gespräch verabreden, sondern in flüchtigen Momenten das Gespräch suchen.

Die Beiläufigkeit dieser Gesprächssituationen lässt oft bewährte seelsorgliche und beraterische Gesprächstechniken und -methoden nicht zur Anwendung kommen, so dass auf beiden Seiten Frust entsteht.

In der Methode ‚Kurzgespräch‘ wird auf eben diese Gesprächssituationen eingegangen. Der Ansatz ist ziel-, ressourcen- und lösungsorientiert; der Schlüssel findet sich oft schon in den ersten Sätzen. Im Wechsel von konzentrierter Theorievermittlung und praktischen Übungen wird die Anwendung der zielorientierten Kurzberatung trainiert.

Inhalte des Grundkurses:

- der kommunikative Anschluss
- die Kunst des Fragens und Erkundens
- der sprachliche Schlüssel
- die lösungs- und zielorientierte Vorgehensweise
- der Auftrag und seine Erledigung

Termine:

Mo 21.10.2024 | 15.30 Uhr – Fr 25.10.2024 | 13.00 Uhr

Mo 13.01.2025 | 15.30 Uhr – Fr 17.01.2025 | 13.00 Uhr

Mo 20.10.2025 | 15.30 Uhr – Fr 24.10.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Hans König

Kursgebühr: 240,- Euro / 2025: 250,- Euro

Achtsamkeit in der Pastoral

Hinführung zu einer eigenen Achtsamkeitspraxis und Kennenlernen einzelner Übungen, die sich im pastoralen Feld erproben lassen.

Diese Weiterbildung wird Sie befähigen, Achtsamkeitsübungen sowohl im liturgischen Kontext als auch in Gruppen anzuleiten. Sie erhalten hierzu einen „Methodenkoffer“ zum Ausprobieren und Experimentieren. Sie erhalten KEIN vorgefertigtes Konzept, sondern Ideen. Der Transfer in die jeweils eigene Arbeitssituation wird begleitet, es handelt sich um ein Lernen mit offenem Ausgang im Prozess der Aneignung.

Inhalte:

- Überblick über neurowissenschaftliche Grundlagen zur Achtsamkeit und ihre Wirkungen
- Hinführung zur Implementierung einer eigenen Achtsamkeitspraxis im Alltag basierend auf Übungen aus der achtsamkeitsbasierten Stressreduktion (MBSR)
- Reflektion der in der Fortbildung gemachte Erfahrungen
- Kennenlernen von Übungsbausteinen für die Umsetzung in der Pfarrei, um damit bis zu Modul II zu experimentieren und Erfahrungen zu sammeln.
- Eigene Ressourcen vertiefen, persönliche Muster im Arbeitsalltag erforschen

Termine:

Mo 28.10.2024 | 14.30 Uhr – Do 31.10.2024 | 13.00 Uhr

Mo 03.11.2025 | 14.30 Uhr – Fr 07.11.2025 | 13.00 Uhr

Vertiefung und Austausch von Erfahrungen in einem online-Tageskurs im Februar 2025 bzw. 2026.

Kursleitung: Ulrike Simon-Schwesinger

Kursgebühr Präsenz-Modul: 240,- Euro / 2025: 250,- Euro

Kursgebühr für online-Modul: 60,- Euro

Bibel getanzt: erfahren – reflektieren – üben

Bibel getanzt ist ein Weg,

- der von einem biblischen Text ausgeht,
- der durch Bewegung und eine wache Körperpräsenz in die Begegnung mit Gott führt,
- auf dem ich Schritt für Schritt erlebe, dass ich bin.

Tanz und Gebärde werden heute als spirituelle Wege wieder neu entdeckt. Die Gebärde als Urform der Sprache ist so alt wie die Menschheit, das gleiche gilt für den Tanz. Für viele Menschen heute wird der Tanz mit seinem Symbolerleben zum Tor für eine tiefere Gottesbeziehung.

Tanzend wenden wir uns dem Geheimnis der Hl. Schrift zu. Wir entdecken dabei, was ihre Botschaft für die Einzelnen ganz persönlich ist. Tänze entstanden und entstehen aus Liebe zum Leben. Sie öffnen den Menschen für das Leben und somit für Gott!

Wenn wir „die Bibel tanzen“ nähern wir uns dem Inhalt der Hl. Schrift durch Gebärden und Tanzschritte. Wie das geschieht, wollen wir in diesem Seminar erfahren, reflektieren und üben.

Elemente:

- Eine Schriftstelle wird ganzheitlich erschlossen und ertanzt. In Kreistänzen, Gebärdengebeten und gestaltpädagogischen Elementen wird Gottes Wort ganz persönlich erfahrbar und erlebbar.
- Das Erlebte wird reflektiert und methodisch-didaktisch erschlossen.
- Eigene Erfahrung mit dem Anleiten von Tänzen.
- Der Tag schließt mit einem getanzten Abendlob.

Termin:

Mo 13.01.2025 | 15.30 Uhr – Fr 17.01.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Pfaffenbichler Michaela, Sr. Magdalena
Morgenstern

Kursgebühr: 250,- Euro€

„Um Gottes willen über Filme reden?“

Anleitung zum Einsatz von bewegten und unbewegten Bildern in Exerzitien und Pastoral.

Filme öffnen Augen und Ohren, Herz und Verstand. Das macht sie so attraktiv für den Einsatz sowohl bei Einkehrtagen und Filmexerzitien als auch in der Pastoral, etwa bei der Erstkommunionvorbereitung und in Bibelkreisen.

Mit Hilfe von Spielfilmen zur Ruhe kommen? Die Erfahrung zeigt: Mit Hilfe bewegter und unbewegter Bilder wird es auf ebenso ungewöhnliche wie unverhoffte Weise möglich, sich selbst, anderen und Gott intensiver zu begegnen. Des Weiteren können ausgewählte Kurzfilme und Filmsequenzen Gesprächsprozesse in Gang bringen – im Katecheten/innenkreis und in der Firmgruppe, im Pfarrgemeinderat und in der Messdiener/innenrunde.

Das Seminar ist zweigeteilt:

Im ersten längeren Teil geht es um das Erleben von Film-Exerzitien. Diese Tage folgen dem Rhythmus von Film und Gebet, Schweigen und Gespräch. Die ausgewählten Filme laden ein, je persönliche Erfahrungen (gemeinsam) zu reflektieren und spirituelle Impulse zu gewinnen. Im zweiten Teil geht es um die Reflexion der Methoden. Dann kommen auch andere Veranstaltungsformen in den Blick und stehen Erfahrungen und Praxistipps auf dem Programm.

Termin:

So 19.01.2025 | 15.30 Uhr – Fr 24.01.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Dr. Thomas Kroll und Günter Lesinski

Kursgebühr: 250,- Euro€

Bibliolog mit Objekten Aufbaukurs

Während sich die Grundform des Bibliologs auf die sprachliche Ebene konzentriert, können in den Aufbauformen auch Verhältnisse, Beziehungen und Entwicklungen sichtbar werden. Als Objekte werden meist Stühle verwendet, mit denen entweder die Leitung biblische Szenen oder Beziehungen aufbaut oder die Teilnehmenden dazu anleitet, die Konstellationen zu stellen, die in ihren Köpfen entstehen. Das weiße Feuer wird dabei auf einer zusätzlichen Ebene geschürt und die Teilnehmenden werden angeregt, ihre Deutungen des Bibeltextes auch als Bilder wahrzunehmen und zu teilen.

Arbeitsformen und Methoden:

Im Kurs wird in der bewährten Mischung von theoretischen Impulsen und praktischen Phasen intensiv geübt, mit Hilfe von evtl. Rahmenhandlungen oder auch (nicht-) personalen Rollen einen bibliologischen Zugang zu entsprechenden biblischen Texten zu finden.

Jede/r Teilnehmer/in erhält während des Kurses kollegiale Supervision zu einem im Kurs erarbeiteten eigenen Bibliolog in der Aufbauform.

Voraussetzung zur Teilnahme ist die vom Netzwerk zertifizierte Teilnahme an einem Grundkurs Bibliolog.

Termin:

Mi 05.02.2025 | 14.30 Uhr – **Fr 07.02.2025** | 13.00 Uhr

Kursleitung: Dr. Katrin Brockmüller und Dorothea Kleele-Hartl

Kursgebühr: 180,- Euro€

Trauerbegleitung nach Suizid

Wie kann Trauerbegleitung gelingen und trauernden Menschen nach Suizid angemessene Hilfestellung gegeben werden?

Dieser Kurs für Trauerbegleiter will ...

- eigene Fragestellungen und Anliegen aufnehmen und berufliche und persönliche Erfahrungen in der Begleitung von Trauernden nach einem Suizid reflektieren
- Trauer nach einem Suizid pastoral-psychologisch darstellen und vertiefen
- mit konkreten Impulsen und Hilfen die eigene Praxis in der Begleitung erweitern

Arbeitsmethoden:

prozess- und teilnehmerorientiert, Wechsel von informativen Teilen, kreativen und meditativen Formen und Selbsterfahrungselementen

Termin:

Do 20.03.2025 | 18.00 Uhr – **So 23.02.2025** | 13.00 Uhr

Kursleitung: Dr. Sabine und Dr. Wolfgang Holzschuh

Kursgebühr: 220,- Euro€

Seelsorgliche Begleitung in Krankheit und Sterben

Man wirkt durch das, was man sagt, mehr noch durch das, was man tut, am meisten durch das, was man ist. Nach Ignatius von Antiochien

Die Begleitung von Menschen in Krisensituationen des Lebens ist eine Kernaufgabe der Pastoral. Krankheit und Leiderfahrung, Sinnverlust und Existenzängste stellen dabei die Seelsorgenden vor große Herausforderungen. Wie können wir Menschen in solchen Extremsituationen individuell und situationsgerecht seelsorglich begleiten? Das Seminar versteht sich als Gelegenheit, Kenntnisse zu erweitern, die eigene Seelsorgepersönlichkeit in den Blick zu nehmen und aktuelle Impulse aus der Klinikseelsorge für die eigene Praxis zu erschließen.

Kursinhalte:

- Meine eigene Haltung zu Krankheit und Leid
- Grundbedürfnisse kranker Menschen
- Dem Heiligen auf der Spur: Spiritualität erschließen
- Sinnhorizonte – Was gibt dem Leben Halt und Tiefe?
- Sorge für Schwerkranke und Sterbende: Spiritual Care
- Dem Leid anderer begegnen und Leidende trösten
- Rituale in Krankheit, Sterben und Tod
- Selbstsorge: Mich selber spüren

Arbeitsmethoden:

prozess- und teilnehmerorientiert, Impulse, Austausch, kreative Formen, meditative Zeiten und Selbsterfahrungselemente

Termin:

Mo 31.03.2025 | 15.30 Uhr – Fr 04.04.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Pfr. Günter Renner

Kursgebühr: 250,- Euro€

Getanztes Gebet

Das Seminar richtet sich an Menschen, die sakralen bzw. meditativen Tanz als ganzheitliche Form des Betens bzw. Feierns in Gemeinde, Schule und Erwachsenenbildung erproben und selbst anleiten wollen.

Im Kurs wird daher die Wirkung ganzheitlich gelebten Glaubens selbst erfahren und vertieft sowie Methoden der Einführung und Anleitung vermittelt.

Inhalte:

- Wiederentdeckung der Leiblichkeit in Meditation, Gebet und sakralem Tanz
- Sinnes-, Atemwahrnehmung
- Körperwahrnehmung und Ausdruck
- Bewegungsformen, Haltungen, Ur-Gebärden
- Arbeiten mit Archetypen, Symbolen und Themen (z. B. Labyrinth)

Termin:

Do 29.05.2025 | 18.00 Uhr – So 01.06.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Petra Staiger

Kursgebühr: 250,- Euro€

Weggottesdienste zur Erstkommunion

- Suchen Sie nach Ideen, Konzepten, Material für die Erstkommunionvorbereitung?
- Sind Sie mit Ihrem bisherigen Konzept doch nicht so richtig zufrieden?
- Spüren Sie, dass trotz vieler Anstrengungen Eltern und Kinder nicht dauerhaft erreicht werden?
- Möchten Sie die Familien mit der Liturgie und vor allem der Eucharistie vertraut machen?
- Möchten Sie sich mit den Kindern und den Familien auf den Weg machen, Jesus Christus zu entdecken?
- Fragen Sie sich, wie Sie Interesse in Kinderherzen erreichen können?

Worauf kommt es dabei an?

Die Weggottesdienste bieten einen Weg, auf dem Kinder nach und nach in die Feier der Eucharistie „eingeführt“ werden können und zwar „leibhaftig“, und eine Form des Lernens, die die Kinder durch schrittweises Tun mit Gebet und Gottesdienst vertraut macht. Durch Wiederholungen sollen ihnen die Worte und Gesten der Liturgie „in Fleisch und Blut übergehen“ und dabei ihr Herz erreichen.

Termin:

Mo 14.07.2025 | 15.30 Uhr – **Fr 18.07.2025** | 13.00 Uhr

Kursleitung: Ludger Büngener

Kursgebühr: 250,- Euro€

„Weil jeder etwas zu sagen hat“ Grundkurs Bibliolog

Wie lässt sich das Buch der Bücher entdecken, verstehen, auslegen? Und wie wird daraus ein Gemeinschaftserlebnis? Das sind Fragen, die im Gemeindeleben häufig zu hören sind. Viele pastorale Berufe würden dem Bedürfnis, die Bibel selbst zu entdecken, gerne entgegenkommen. Dafür braucht es immer wieder neue Formen von Verkündigung, wie zum Beispiel den Bibliolog.

Diese Arbeitsweise ermuntert zum Dialog zwischen biblischen Texten und der eigenen Lebensgeschichte. Die Anwesenden identifizieren sich nacheinander mit mehreren biblischen Gestalten und können sich aus diesen Rollen heraus äußern. Der Bibliolog hat Ähnlichkeiten mit Bibliodrama, ist aber strukturierter und leitungszentrierter. Er ist daher unkompliziert im pastoralen Alltag einsetzbar. Die Fortbildung vermittelt Grundkenntnisse im Bibliolog und befähigt, mit dieser Methode zu arbeiten.

Gearbeitet wird sehr praxisorientiert mit Kurzvorträgen, praktischen Übungen und ersten Erfahrungen im Anleiten von Bibliologen.

Die Teilnehmer/innen bekommen ein Zertifikat, das sie zur Bibliolog-Anleitung berechtigt.

Termin:

Mo 14.07.2025 | 15.30 Uhr – **Fr 18.07.2025** | 13.00 Uhr

Kursleitung: : Dr. Katrin Brockmöller, Dorothea Kleele-Hartl

Kursgebühr: 250,- Euro€

Homiletisches Upgrade der Predigt und für Prediger/innen in bewegten Zeiten

Die Predigt braucht „eine Idee, ein Gefühl und ein Bild“ (vgl. Evangelii Gaudium)

Gefühle, Bilder und Ideen, die bei der Vorbereitung einer Predigt auftauchen, in eine ansprechende heutige Sprache zu fassen, wird in diesem Kurs neu eingeübt.

Es gibt darüber hinaus Anregungen zur Auslegung des Wortes Gottes unter theologischen und praktischen Aspekten.

Im Zentrum dieses Kurses stehen dabei die aktuellen Entwicklungen und zeitgenössischen Herausforderungen. Dabei werden zusätzlich auch weitere verschiedene Predigtanlässe z. B. Wort-Gottes-Feiern, Bestattungsdienst etc. in den Blick genommen. Das Ganze wird vertieft und ergänzt durch die Bereitschaft der Teilnehmer/innen, ihre Praxis zu reflektieren und sich durch konkrete Einübung neu motivieren zu lassen.

Termin:

Mo 06.10.2025 | 15.30 Uhr – Fr 10.10.2025 | 13.00 Uhr

Kursleitung: Dr. Werner Schrüfer

Kursgebühr: 250,- Euro€

Einführung in die geistliche Begleitung

Seelsorgerinnen und Seelsorger werden zunehmend von Menschen, denen sie in ihrem seelsorglichen Alltag begegnen, um Wegbegleitung gefragt.

Um diesen suchenden Menschen geistlich und fachlich entsprechend zu begegnen, erachten sie Grundkenntnisse und -kompetenzen für die geistliche Begleitung als hilfreich oder sogar notwendig für ihre seelsorgliche Praxis.

Diese Kurswoche richtet sich vornehmlich an hauptamtliche Seelsorger und Seelsorgerinnen. Sie vermittelt Grundhaltungen und Basiskompetenzen des geistlichen Begleitens. Sie ermöglicht es, einen Blick zu gewinnen für geistliche Prozesse. Sie zielt darauf, Menschen auf ihrem geistlichen Weg unterstützen zu können. Sie lädt ein, selbst als geistliche Person zu wachsen.

Die Arbeitsweise zielt auf ein persönliches Aneignen von Kenntnissen und Haltungen:

- Impulse aus der biblischen und geistlichen Tradition
- Erarbeitung humanwissenschaftlicher Erkenntnisse
- Übung und Reflexion
- Besinnung auf den eigenen geistlichen Weg

Der Kurs kann als Entscheidungshilfe zur Teilnahme an einer Ausbildung in Geistlicher Begleitung dienen.

Termin:

Mo 10.11.2025 | 15.30 Uhr – Do 13.11.2025 | 13.00 Uhr

(kein freier Mittwochnachmittag)

Kursleitung: Sr. Barbara Bierler und Prof. Dr. Christoph Jacobs

Kursgebühr: 250,- Euro€



Integrative Gestaltpädagogik und heilende Seelsorge

Weiterbildung zum/zur Gestaltpädagogen/in

Der Grundkurs basiert auf der christlichen Gestaltpädagogik und integrativen Seelsorge nach Prof. Albert Höfer. Er geht vom Handlungsprinzip ‚learning by doing‘ aus und greift persönlichkeitsfördernde Ansätze und Methoden verschiedener Richtungen der humanistischen Psychologie und der Reformpädagogik sowie biblische Themen auf. Der Vorrang der Selbsterfahrung wird deutlich in den Lernschritten ‚erfahren – reflektieren – integrieren‘. Das Angebot lädt zu lebendigem Lernen miteinander ein auf der Grundlage des christlich-biblischen Menschenbildes.

Ziele:

Selbstwahrnehmung, eigene Weiterentwicklung, integratives pädagogisches Handeln, systemische Sicht von und Handlungskompetenz bei Prozessen in sozialen Systemen, ressourcen- und lösungsorientierte Begleitung von Menschen, Vertiefung des eigenen religiösen Standortes, Austausch geistlicher Erfahrung, Einübung in verschiedene spirituelle Formen.

Arbeitsweisen:

Künstlerisch-kreativer Ausdruck, Körperausdruck, spirituelle Einheiten, Bibliodrama, Rollenspiel, Arbeit mit Texten und Bildern, Phantasiereisen, Identitätsarbeit, Gruppendynamik, Feedback, Konfliktmanagement, Theorie des gestaltpädagogischen Ansatzes, Transfer

Termin:

Januar 2025 | Insgesamt 8 Module á 4 Tage

Kursleitung: Christine Seufert und Gerhard Gigler

Kursgebühr: 250,- Euro /Modul

Weitere Informationen:



Ausbildung zum Practitioner of System Transformation

Begleitung von Personen, Organisationen und Offenen Systemen in Transformationen

Die Ausbildung zum "Practitioner of System Transformation" ist ein intensives Programm für Begleiter/innen und Führungskräfte, die ihre Fähigkeit vertiefen wollen, aktiv und hoffnungsvoll an der Gestaltung der Zukunft mitzuwirken und transformativ durch die anstehenden komplexen Herausforderungen zu begleiten. Der Kurs zielt darauf ab, ein tiefes Verständnis für die Dynamiken des Wandels zu vermitteln und praktische Werkzeuge für die Begleitung anzubieten.

Blended Learning:

3 Präsenz-Wochen – davor und dazwischen in Summe
7 Online-Einheiten; Peergroups/Projektarbeit

Zielgruppe:

Personen, die als Führungskräfte, als interne oder externe Begleiter/innen oder Berater/innen mit entsprechenden (Zusatz)Qualifikationen tätig sind, Seelsorger/innen.

Termine Info-Abende (online):

12.06.2024 | 21.10.2024 | 18.03.2025

jeweils 19.00 Uhr – 21.00 Uhr

Präsenzwochen:

Mo 17.11.2025 – Fr 21.11.2025

Einzelpersonen begleiten – verschiedene Entwicklungslinien

Mo 20.04.2026 – Fr 24.04.2026

Transformation von verschiedenen Organisationstypen an verschiedenen Schwellen begleiten

Mo 12.10.2026 – Fr 16.10.2026

Offene Systeme: Netzwerke/Plattformen /„Felder“ begleiten:

Governance is key

Kursleitung: Bernhard Possert

Kursgebühr (incl. Online-Module): 870,- Euro pro Woche

Weitere Informationen:



Systemische Coaching-Ausbildung auf den Grundlagen des christlichen Menschenbildes

Im persönlichen und beruflichen Alltag benötigen wir immer wieder Momente des Innehaltens und Reflektierens, um Organisation und Koordination, inhaltliche und konzeptionelle Arbeit sowie die Kommunikation von Ideen und Zielen aufeinander abzustimmen.

Ein/e Coach geht davon aus, dass die das Coaching in Anspruch nehmende Person die für sie beste Lösung selbst entwickeln kann, und hilft, diese zu finden und umzusetzen. Coaching ist professionelle Wegbegleitung. Der Mensch wird in seiner einzigartigen Individualität gefördert.

Diese Systemische Coaching-Ausbildung bereitet auf ein zweites Standbein vor. Einzigartig in dieser Systemischen Ausbildung ist das Modell des Systemischen Hexagons, das eine klare Struktur für systemisches Arbeiten vorgibt. Die darin beinhaltete Figur des Inneren Coachs ermöglicht es, die spirituelle Ebene ins Coaching zu integrieren. Methodische Schwerpunkte werden dabei der systemische Ansatz und die Gestaltarbeit sein.

Die Einführungswoche gibt einen Einblick in Haltung und Methodik eines Coachs und hilft das eigene Berater-Profil zu finden und zu stärken. An das Einführungsmodul schließen sich noch vier Module (jeweils Montag bis Freitag) an.

Termine Schnupperkurs/Einführungswoche:

Mo 07.10.2024 – Fr 11.10.2024

Mo 06.10.2025 – Fr 10.10.2025

Kursleitung: Gerhard Gigler

Kursgebühr Modul 1: 240,- Euro / 2025: 250,- Euro

Kursgebühr Modul 2-5: 480,- Euro

Weitere Informationen:



Seelsorgliche Begleitung und Beratung (Gemeinde, Schule, kategorial) Blended learning Weiterbildung

Ziel dieser Weiterbildung ist es, Seelsorger/innen beraterisches Grundhandwerkszeug, lösungsorientierte Methoden und theologisch-spirituelle Deutungsfolien anzubieten, die über die bereits erworbenen seelsorglichen Kompetenzen hinausreichen. Menschen, die sich ihnen anvertrauen, können in säkularen Problemfeldern professionell beraten und in spirituellen Umbrüchen qualifiziert begleitet werden.

Inhalte sind u.a. Grundlagen der Kommunikation, Rolle als Seelsorgliche/r Berater/in, Methoden in der Beratung, Grundkenntnisse über ausgewählte psychische Erkrankungen, spirituelle Dimension in der Beratung, beratende Arbeit mit Teams und Gremien, Tür- und Angelgespräche, systemischer Ansatz. Je nach seelsorglichem Kontext (Gemeinde, Schulpastoral, sonstige kategoriale Seelsorgefelder) der Teilnehmenden werden einzelne Einheiten und Online-Termine mit spezifischen Themen integriert.

Blended learning:

Verschränkung von Präsenzmodulen, Online-Einheiten, Peergruppenarbeit und Selbstlernphasen.

Termine:

Mo 03.02.2025 – Fr 07.02.2025

Mo 07.07.2025 – Fr 11.07.2025

Mo 20.10.2025 – Fr 24.10.2025

Die Online-Termine werden in der ersten Kurswoche miteinander vereinbart.

Kursleitung: Christine Seufert, Susanne Noffke,
zusätzliche externe Referent/-innen

Kursgebühr (incl. Online-Module): 250,- Euro pro Woche

Weitere Informationen:



SINN-LEHRE gegen SINN-LEERE Zertifizierte Kurse zur Logotherapie

Die Logotherapie ist eine sinn- und ressourcenorientierte Schule der Psychotherapie, die neben der engeren psychotherapeutischen Bestimmung auch in der Beratung und Begleitung eingesetzt wird. Gemeinsam mit den Klienten/innen werden individuelle Freiräume und Sinnmöglichkeiten entdeckt und insgesamt individuell stimmige Leitideen für ein gelingendes Leben erkundet.

Klienten/innen werden so befähigt, in ihrer gegenwärtigen Lebenssituation – in Gesundheit oder Krankheit – das noch Bestmögliche aus ihrem Leben zu machen. Die Logotherapie versucht, nicht nur die Frage zu beantworten, „wie es uns gut geht“, sondern auch und maßgeblich, „wozu wir gut sind“.

Zielgruppen:

Menschen, die in sozialen, medizinischen und/oder pastoralen Bereichen tätig sind.

Basisqualifikation:

Teil 1: 11.11.2024 – 13.11.2024

Teil 2: 27.01.2025 – 29.01.2025

Kursleitung: Anna Kalender, Dr. Christoph Seidl

Für einzelne Einheiten online zugeschaltet: Prof. Dr. Batthyány

Kursgebühr: 500,- Euro / zuzüglich: 50,- Euro Tagungspauschale

Weitere Informationen:



Übersicht

Karlheinz H. Arndt Diplom-Heilpädagoge, Dozent für Biografiearbeit (LebensMutig – Gesellschaft für Biografiearbeit e.V.)

Univ. Prof. Dr. Alexander Batthyany Viktor Frankl Lehrstuhl, Liechtenstein; Leiter des Viktor Frankl Instituts, Wien

Sr. Barbara Bierler MSsR Dipl. Theol., Exerzitienbegleiterin, Supervisorin (DGSv)

Dr. Katrin Brockmüller Direktorin des Kath. Bibelwerks, Bibliolog-Trainerin

Ludger Büngener Dekanatsreferent, Systemischer Organisationsentwickler

Gerhard Gigler M.A. Religionswissenschaft, Dipl. Religionspädagogin (FH), Gestalttrainer (IIGS), Supervisor (DGSv), NLP-Lehrtrainer (DVNLP)

Alexandra Graßler Unternehmensberaterin, Coach

Dr. Wolfgang Holzschuh Diakon, Pastoraltheologe, Supervisor (DGSv)

Dr. Sabine Holzschuh Pastoraltheologin und Sozialpädagogin, Erwachsenenbildung und Trauerbegleitung

Prof. Dr. Christoph Jacobs Priester der Erzdiözese Paderborn, Dipl. Psych., Dr. Theol., Prof. für Pastoralpsychologie, Paderborn

Anna Kalender Beraterin bei movement Personal- und Unternehmensberatung, Logotherapeutin, Psychologin

Dorothea Kleele-Hartl Geistliche Mentorin für Studierende der Kath. Stiftungshochschule in Benediktbeuern und Bibliologtrainerin

Hans König Evang. Pfarrer, Supervisor EkvW und DGSv

Dr. Thomas Kroll Leiter des Referats Verkündigung/Missionarische Pastoral im Erzbistum Hamburg, Supervisor (DGSv)

Günter Lesinski Kirchenrektor Haus Werdenfels, Referent, Exerzitienbegleiter (GCL), Gestalttrainer (IGB), NLP-Practitioner (INLP)

Mag. Josef Lugmayr Supervisor, Theologe, Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberater

Sr. Magdalena Morgenstern Gestaltpädagogin, Logotherapeutin, Verantwortliche Refugium Haus Werdenfels

Susanne Noffke M.A. Bildungsmanagement, Dipl. Rel.-päd. FH), Coach, Supervisorin, NLP-Lehrtrainerin (DVNLP), Seels. Beraterin

Michaela Pfaffenbichler Tanzleiterin „Bibel getanzt“

Elisabeth Paukner Direktorin Haus Werdenfels, Dipl. Theol., Pastoralreferentin, Exerzitienbegleiterin, Lehrtrainerin für Biografiearbeit, NLP-Practitioner (INLP)

Michael Pflaum Pfarrer in Erlangen-Süd, Begleiter für kontempl. Exerzitien

Bernhard Possert Coach, Trainer für Führungskräfte, Beratung in Unternehmen, kirchlichen und zivilgesellschaftlichen Organisationen

Pfr. Günter Renner Seelsorger am Universitätsklinikum Regensburg

Christine Seufert Pastoralreferentin, NLP-Lehrtrainerin (DVNLP), Supervisorin (GPS), Lehrcoach (DVNLP, ECA) Gestalttrainerin (IGB)

Übersicht

Sabine Sautter Dipl.-Soz. päd. (FH), Trainerin für Ressourcenarbeit und Biografiearbeit, Lebensspur & Vision

Ulrike Simon-Schwesinger Dipl. Rel. päd. (FH), MBSR/MBCL-Lehrerin (IAS), Lehrerin für Achtsamkeit mit Kindern und Jugendlichen (IAS)

Dr. Christoph Seidl Pfarrer, Ausbildung für Logotherapie; Leiter der Dienststelle für Seelsorge für Berufe im Gesundheits- und Sozialwesen“ der Diözese Regensburg

Dr. Werner Schrüfer Leiter der homiletischen Aus- und Fortbildung im Bistum Regensburg

Petra Staiger Integrative Tanztherapeutin (DGT®), Integrative Gestalttrainerin cand.(IGB), Dipl.-Soz. päd. (FH), Referentin für sakralen Tanz

Bettina Theißen Schauspielerin, Trainerin und Bildungsreferentin

Heinrich Weber Pfarrer, Logotherapeut und NLP-Lehrtrainer (DVNLP)


segensreich

Werdenfelser Laden



In unserem Laden können Sie ein reichhaltiges Angebot an Büchern zu den Seminaren und vielen spirituellen Themen entdecken. Lassen Sie sich überraschen von unserem bunten Sortiment an Karten, Kerzen, fair gehandelten Produkten und sonstigen Schätzen für vielfältige Gelegenheiten.

Allgemeine Informationen

→ Kursinformation

Veranstalter aller unserer Fortbildungsseminare ist das Haus Werdenfels und die Katholische Erwachsenenbildung im Bistum Regensburg.

Zu jedem unserer Kurse gibt es zum Teil eine ausführliche Beschreibung inkl. Preisangaben. Diese finden Sie auf unserer Homepage www.haus.werdenfels.de.

→ Weitere Kurse und Seminare

Neben den Werdenfelser Seminaren bietet unser Haus eine breite Palette an Exerzitien, Meditations- und Fastenkursen. Bitte Sonderprospekt anfordern!

→ Anmeldung

per E-mail anmeldung@haus-werdenfels.de oder telefonisch **Telefon 09404 9502-15**, werktags erreichbar von 8.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr.

→ Buchung

Die Kursgebühr ist jeweils angegeben. Bei Storno innerhalb 14 Tage vor Kursbeginn berechnen wir eine Verwaltungspauschale von 50,- Euro. Bei Stornierung am Anreisetag fallen die komplette Kursgebühr und die Kosten für die Übernachtung an.

→ Übernachtung und Vollpension

Unsere pauschalen Pensionspreise beinhalten Übernachtung im EZ mit Du/WC, vier Mahlzeiten und Internetzugang. Im Preis für Vollpension sind regulär keine Kursgebühren enthalten. Anreise- und Abreisetag zählen zusammen als ein Tag.

*Die Preise in Klammern gelten ab 2025

Fünftagekurs | 350,- Euro (370,- Euro)*

Viertagekurs | 300,- Euro (310,- Euro)*

Dreitagekurs | 230,- Euro (240,- Euro)*

Zweitagekurs | 165,- Euro (170,- Euro)*



HAUS WERDENFELS

Stille · Meditation · Begegnung · Exerzitien

Waldweg 15 · 93152 Nittendorf

Telefon 09404 9502-0

Telefax 09404 9502950

buer@haus-werdenfels.de

www.haus-werdenfels.de

Deutschland

